Gießener Anzeiger vom 8. April 2017



Konfirmanden sammelten für die Diakonie

stelle der Diakonie eingeladen. Sie brachte ner durch Alkoholkonsum Probleme ha-

Das Ergebnis der Straßensammlung der "schweren Päckchen" mit, die Ratsuchen- ben, Frauen und Mädchen schwanger wer-Laubacher Konfirmanden für die soziale de mit sich tragen. Die Jugendlichen er- den, was ein Leben mit wenig Geld bedeu-Arbeit der Diakonie Gießen kann sich se- hielten auf spielerische Weise Einblick in tet oder wie es ist, auf der Straße zu leben, hen lassen: 1188 Euro. Pfarrer Stefan Ebelt die vielfältige Arbeit des Diakonischen wurde den Jugendlichen anschaulich vor hatte die Aktion mit den Kirchenvorste- Werks, wo man sich nach dem Motto Augen geführt und besprochen, wie sie hern Heike Müller-Mehlhos und Werner "Diakonie – stark für Andere" für Men- sich bei der Sammlung verhalten sollten. Hühnergarth vorbereitet. Dazu hatten die schen in schweren Lebenslagen einsetzt. Kirchengemeinde Bettina Wege-Lemp, Be- Welche Schwierigkeiten es bedeutet, Wege-Lemp für das Engagement und allen reichsleiterin der Grünberger Beratungs- wenn Menschen überschuldet sind, Män- Spendern in Laubach für die Hilfe.

Bei der Spendenübergabe dankte Bettina (red)/Foto: Wege-Lemp